



MONHEIM
AM
RHEIN



Das NKF

Grundlagen und Elemente in der Praxi

Sabine Noll
Stadt Monheim am Rhein

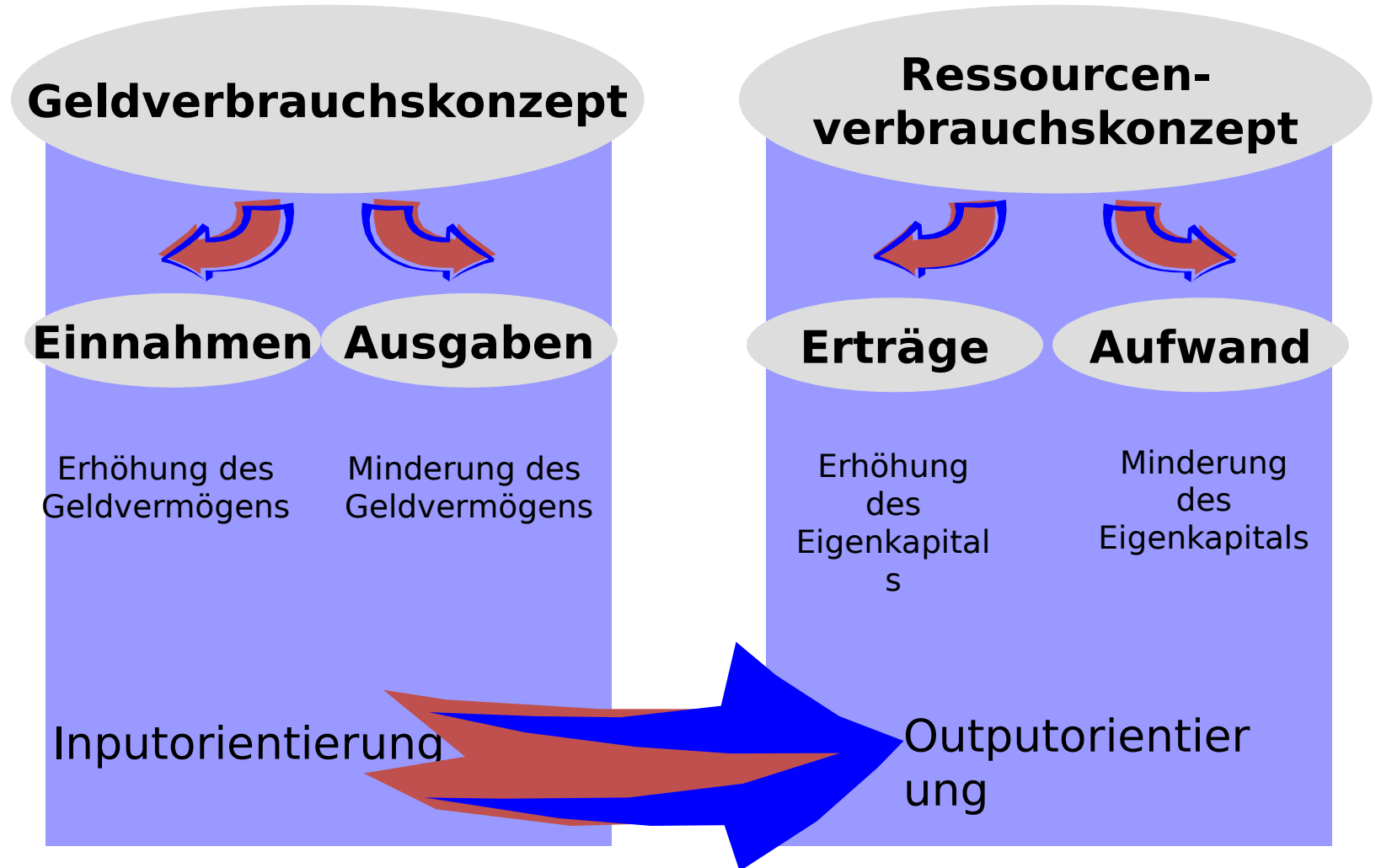
Agenda

- ◆ Ziele des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF)
- ◆ Grundlagen des NKF
 - ◆◆ Die drei Komponenten
 - ◆◆ Produkte im NKF
 - ◆◆ Der Haushaltsplan
 - ◆◆ Die Haushaltsausführung
 - ◆◆ Der Jahresabschluss
- ◆ Haushaltsausgleich im NKF
- ◆ Anforderungen an die Räte

Ziele des NKF

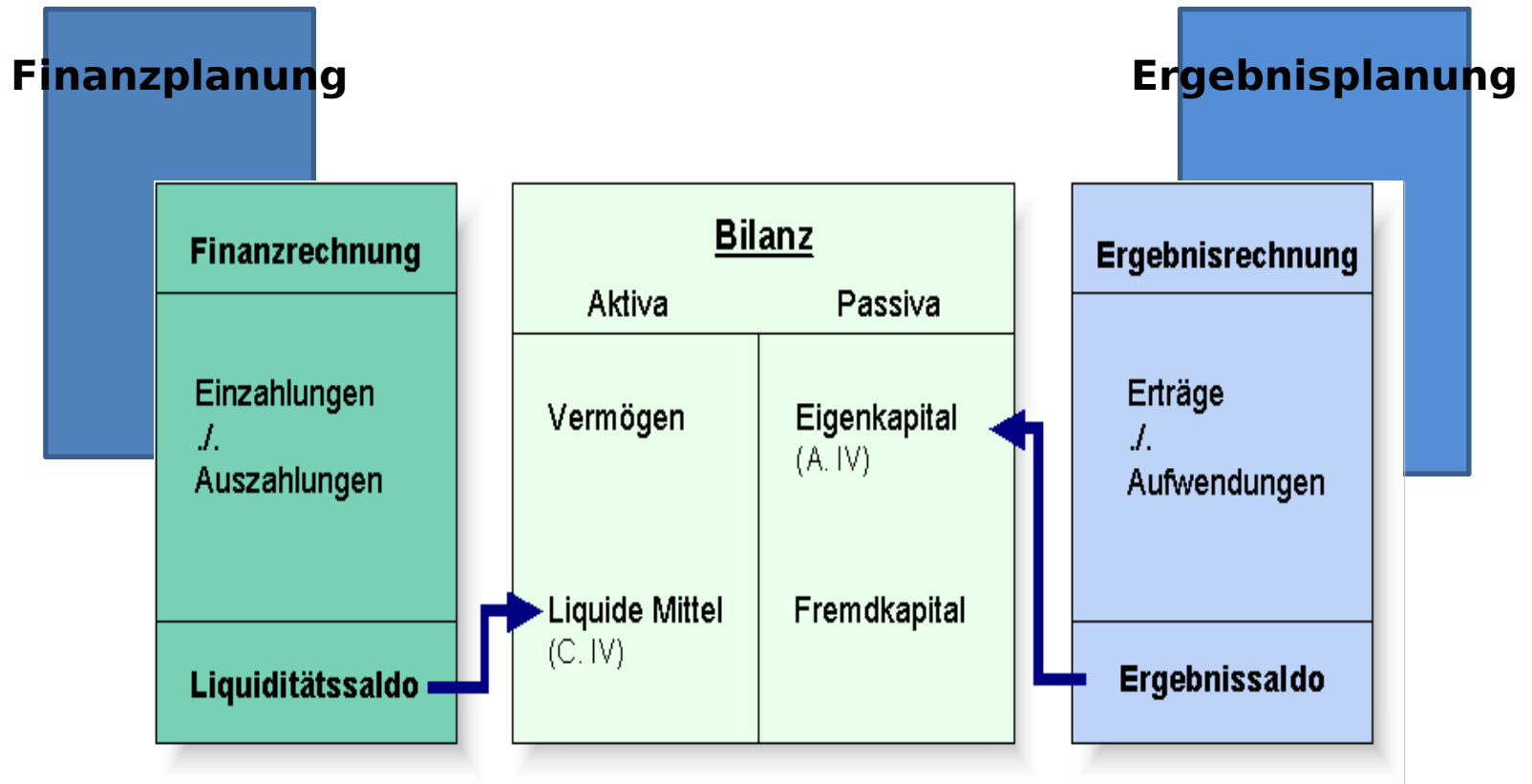
- Darstellung des tatsächlichen Ressourcenaufkommens und Ressourcenverbrauchs (->Rechnungsstoff, Ergebnisrechnung, Bilanz)
- Darstellung des Vermögens und der Schulden (-> Anlagenspiegel, Verbindlichkeitspiegel)
- Outputorientierung (->Produkt, Produkthaushalt)
- Zusammenführung von Leistungs- und Finanzinformationen
- Vergleichbarkeit mit handelsrechtlich bilanzierenden Organisationseinheiten
- Generationengerechtigkeit
- Darstellung der Liquidität

Von der Input- zur Outputorientierung



Grundlagen des NKF

Die drei Komponenten



Grundlagen des NKF

Die Ergebnisrechnung

1.	+ Ordentliche Erträge
2.	/ . Ordentliche Aufwendungen
<hr/>	
3.	= Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit
<hr/>	
4.	+ Finanzerträge
5.	/ . Zinsen und ähnliche Aufwendungen
<hr/>	
6.	= Finanzergebnis
<hr/>	
7.	= Ordentliches Jahresergebnis (3 + 6)
<hr/>	
8.	+ Außerordentliche Erträge
9.	/ . Außerordentliche Aufwendungen
<hr/>	
10.	= Außerordentliches Jahresergebnis
<hr/>	
11.	= Jahresergebnis (7 + 10)
<hr/>	
<hr/>	

- ◆ Aufstellung in Staffelform, um den Ausweis von Zwischensummen zu ermöglichen
- ◆ Gesamtkostenverfahren
- ◆ Bruttoprinzip

Gesamtergebnisplan
Stadt Monheim am Rhein

15. Dezember 2013

Haushaltsjahr 2014

Filter Mittelherkunftsfiler: Lfd.HH

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Finanzplan 1 2015	Finanzplan 2 2016	Finanzplan 3 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	174.811.690,34	178.380.050,00	240.480.050,00	267.080.050,00	272.930.050,00	278.230.050,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.557.030,67	10.842.350,00	10.227.650,00	10.222.130,00	10.287.120,00	10.333.130,00
03	+ Sonstige Transfererträge	347.588,08	251.000,00	251.000,00	251.000,00	251.000,00	251.000,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.180.268,93	16.213.100,00	15.329.750,00	15.317.050,00	15.314.250,00	15.317.050,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.551.442,93	1.671.800,00	1.472.050,00	1.465.520,00	1.479.140,00	1.503.230,00
06	+ Kostenersatzungen und Kostenumlagen	3.236.052,29	3.078.910,00	3.409.040,00	2.886.840,00	2.880.740,00	2.900.840,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.278.917,00	6.871.650,00	6.324.000,00	5.925.800,00	5.725.800,00	5.725.800,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	216.789.878,12	217.308.880,00	277.483.640,00	303.148.380,00	308.888.100,00	314.281.100,00
11	- Personalaufwendungen	-20.667.466,15	-25.146.290,00	-27.028.990,00	-27.203.850,00	-27.554.340,00	-28.381.770,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.858.462,02	-1.420.000,00	-1.520.000,00	-1.530.000,00	-1.570.000,00	-1.620.000,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.928.828,52	-17.013.450,00	-17.493.310,00	-16.936.610,00	-16.567.120,00	-16.613.120,00
14	- Bilanzzielle Abschreibungen	-11.512.395,85	-11.497.500,00	-11.731.000,00	-11.731.000,00	-11.731.000,00	-11.731.000,00
15	- Transferaufwendungen	-81.027.273,16	-102.193.140,00	-190.958.860,00	-218.035.780,00	-217.430.090,00	-222.430.760,00
16	- Sonstige Aufwendungen	-7.012.163,36	-9.467.090,00	-8.587.800,00	-7.656.150,00	-7.343.820,00	-6.988.590,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-137.008.688,08	-168.737.470,00	-267.318.960,00	-283.083.380,00	-282.188.370,00	-287.786.240,00
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit(=Zeilen 10 und 17)	79.781.190,04	50.571.390,00	20.173.680,00	20.065.000,00	28.671.730,00	28.496.860,00
19	+ Finanzerträge	2.448.410,67	592.800,00	2.160.300,00	2.110.300,00	2.060.300,00	2.010.300,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-7.333.058,89	-6.957.000,00	-653.000,00	-653.000,00	-653.000,00	-653.000,00
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-4.884.648,22	-6.364.200,00	1.507.300,00	1.457.300,00	1.407.300,00	1.357.300,00
22	= Ordentliches Jahresergebnis	74.896.541,82	44.207.190,00	21.680.980,00	21.512.300,00	28.079.030,00	27.853.160,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	-6.506,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis	-6.506,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis	74.890.035,30	44.207.190,00	21.680.980,00	21.512.300,00	28.079.030,00	27.853.160,00
27	+ Erträge aus Interven	8.968.869,74	13.334.480,00	13.629.530,00	13.392.850,00	13.741.170,00	13.768.250,00

Grundlagen des NKF

Die Finanzrechnung

9 +Einzahlungen aus lfd.
Verwaltungstätigkeit

16 - Auszahlungen aus lfd.
Verwaltungstätigkeit

17 = **Saldo aus lfd.**

Verwaltungstätigkeit (9 und 16)

23 +Einzahlungen aus
Investitionstätigkeit

30 - Auszahlungen aus
Investitionstätigkeit

31 = **Saldo aus Investitionstätigkeit
(23 und 30)**

32 = **Finanzmittelüberschuss/-
fehlbetrag (17 u. 31)**

33 + Aufnahme und Rückflüsse von
Darlehen

34 + Aufnahme von Krediten zur
Liquiditätssicherung

35 - Tilgung und Gewährung von
Darlehen

36 - Tilgung von Krediten zur

Grundlagen des NKF

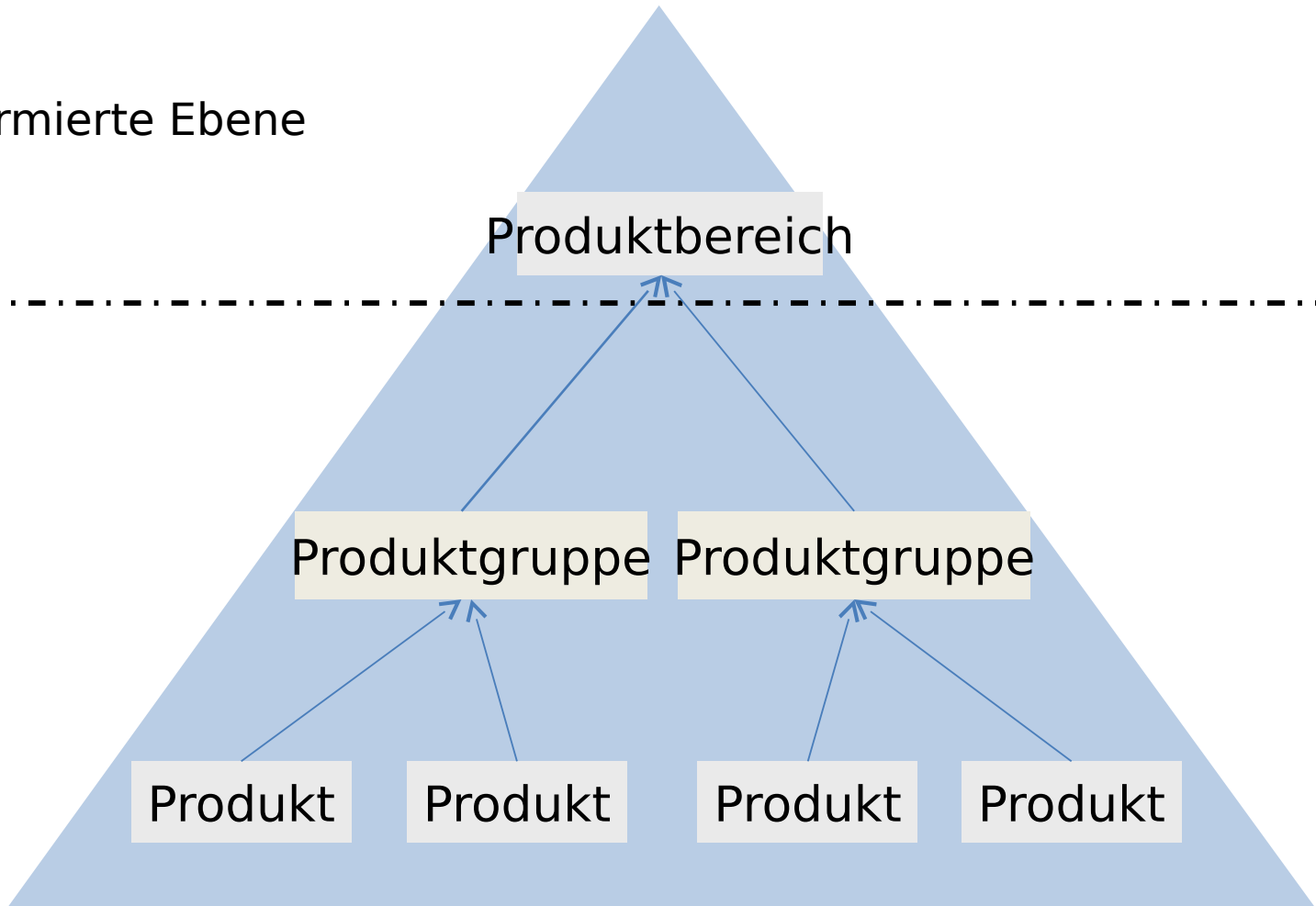
Die Bilanz

<u>Kommunale Bilanz</u>	
Aktiva	Passiva
<p>A. Aufwendungen für die Erweiterung des Geschäftsbetriebs</p> <p>B. Anlagevermögen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Sachanlagen• Finanzanlagen <p>C. Umlaufvermögen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Forderungen• Finanzmittel <p>D. Rechnungsabgrenzungsposten</p> <p>E. Abgrenzungsposten für latente Steuern</p> <p>F. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</p>	<p>A. Eigenkapital:</p> <ul style="list-style-type: none">• Allgemeine Rücklage• Sonderrücklagen• Ausgleichsrücklage• Jahresüberschuss / -fehlbetrag <p>B. Sonderposten</p> <p>C. Rückstellungen</p> <p>D. Verbindlichkeiten</p> <p>E. Rechnungsabgrenzungsposten</p>

Grundlagen des NKF

Produkte im NKF

□ Normierte Ebene



Grundlagen des NKF

Produkte im NKF

- | | |
|---|---|
| 01 Innere Verwaltung | 11 Ver- und Entsorgung |
| 02 Sicherheit und Ordnung | 12 Verkehrsflächen und -
anlagen, ÖPNV |
| 03 Schulträgeraufgaben | 13 Natur- und Landschaftspflege |
| 04 Kultur und Wissenschaft | 14 Umweltschutz |
| 05 Soziale Leistungen | 15 Wirtschaft und Tourismus |
| 06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe | 16 Allgemeine Finanzwirtschaft |
| 07 Gesundheitsdienste | 17 Stiftungen |
| 08 Sportförderung | |
| 09 Räumliche Planung u.
Entwicklung,
Geoinformationen | |
| 10 Bauen und Wohnen | |

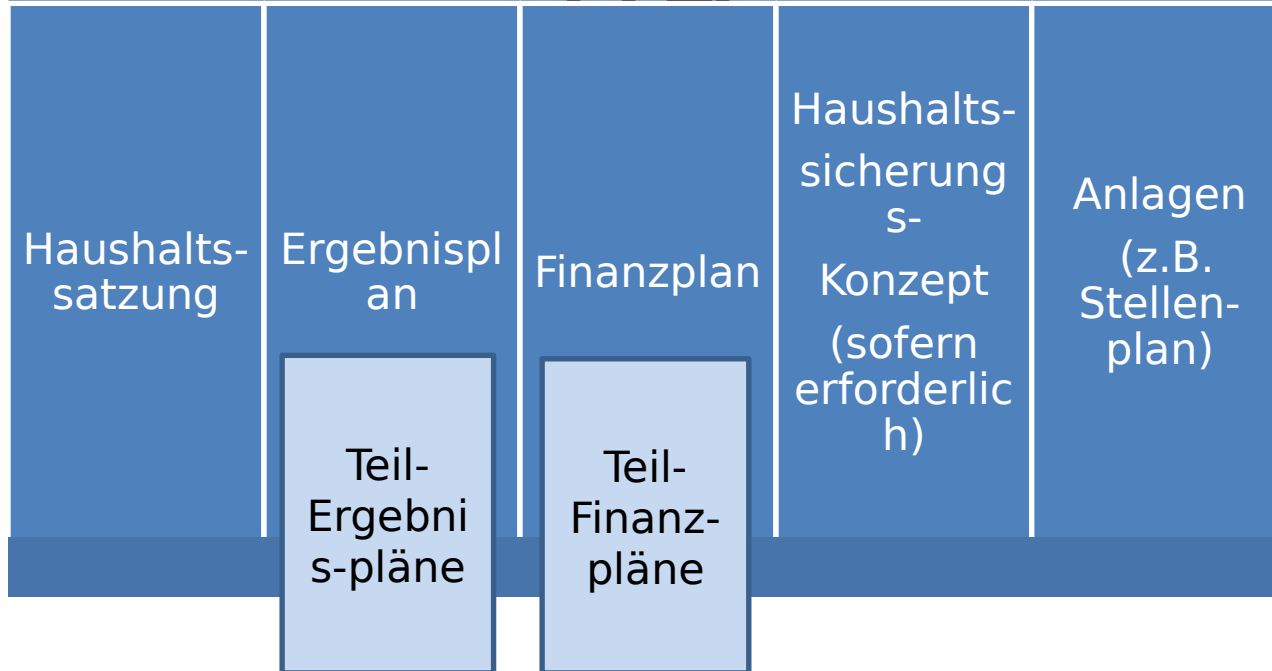
NKF-Vorschlag für die produktorientierte Gliederung des Haushaltsplans
(Verbindlich sind nur die Produktbereiche)

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt
11	Innere Verwaltung	01	Politische Grenzen	01	Rat und Ausschüsse
				02	Bezirksvertretung
				03	Fractionen
				04	Ausländerbeirat
		02	Verwaltungsführung	01	Entwicklung von Konzepten und Rahmenregelungen
				02	Sonstige Steuerungsunterstützung
		03	Gleichstellung von Frau und Mann	01	Gleichstellung in der Verwaltung
				02	Förderung der Gleichstellung der Bürgerinnen und Bürger
		04	Beschäftigtenvertretung	01	Personalrat
				02	Vertretung der Schwerbehinderten
		05	Rechnungsprüfung	01	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen
				02	Durchführung übertragener Prüfungen
				03	Beratung und Erstellung von Gutachten
		06	Zentrale Dienste	01	Direktorat
				02	Postdienst
				03	Call-Center
				04	Fuhrpark
				05	Bauhof
				06	Werkstätten
				07	Sonstige zentrale Dienste
		07	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	01	Kontakte zu Medien
				02	Medienbeobachtung und -auswertung
				03	Pressebetreuung
				04	Corporate Design
				05	Äußerliche Veröffentlichungen
				06	Werbung für Veranstaltungen
				07	Internet-Präsentation
		08	Personalmanagement	01	Personalsteuerung
				02	Personalentwicklung
				03	Personalrekrutierung und -qualifizierung
				04	Personalbetreuung
				05	Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz
				06	Studieninsaat
				07	Vervaltungs- und Wirtschaftskademie
		09	Finanzmanagement und Rechnungswesen	01	Haushaltssteuerung
				02	Umsatzcontrolling
				03	Betriebswirtschaftliche Steuerung
				04	Vorrats- und Schuldenverwaltung
				05	Geschäftsbuchführung
				06	Zahlungsbuchhaltung
				07	Vollrechnung
				08	Sonstige und sonstige Abgaben
		10	Organisationsmanagement und technikgestützte Informationsverarbeitung	01	Dezernatservice und Consulting
				02	Informaticstechnische Infrastruktur
				03	Rechenzentrum
				04	Computerdienstleistungen

Grundlagen des NKF

Die Elemente des

Haushaltsplanungs



Grundlagen des NKF

Die Elemente des Haushaltsplans

§ 12 GemHVO

„Für die gemeindliche Aufgabenerfüllung **sollen** produkt-orientierte **Ziele** unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie **Kennzahlen** zur Zielerreichung bestimmt werden.

Diese Ziele und Kennzahlen **sollen** zur Grundlage der Gestaltung der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts dienen.“

Grundlagen des NKF

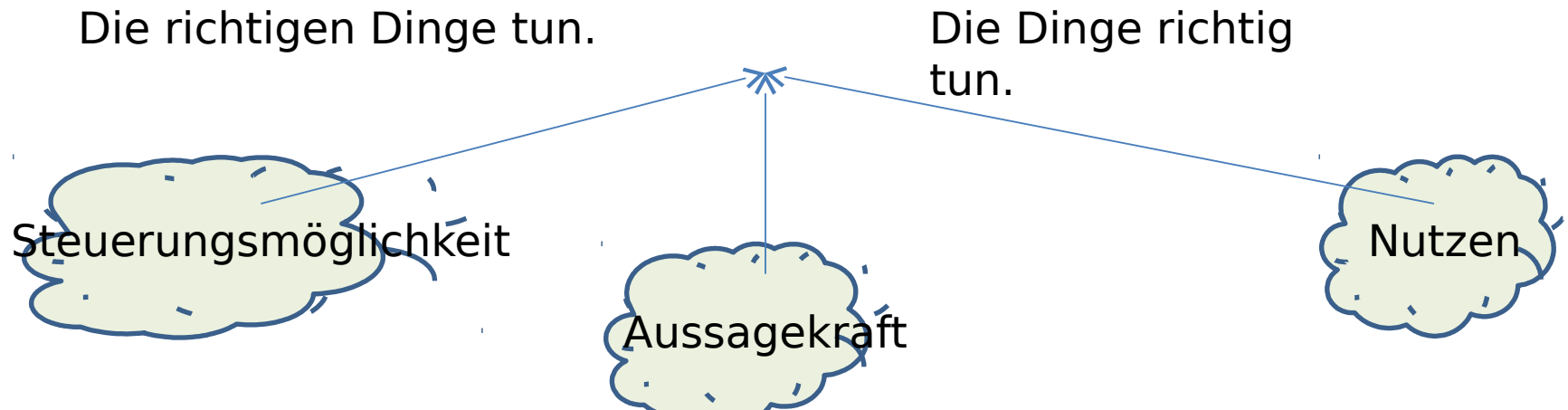
Die Elemente des Haushaltsplans

Was soll getan werden?

≡ Rat

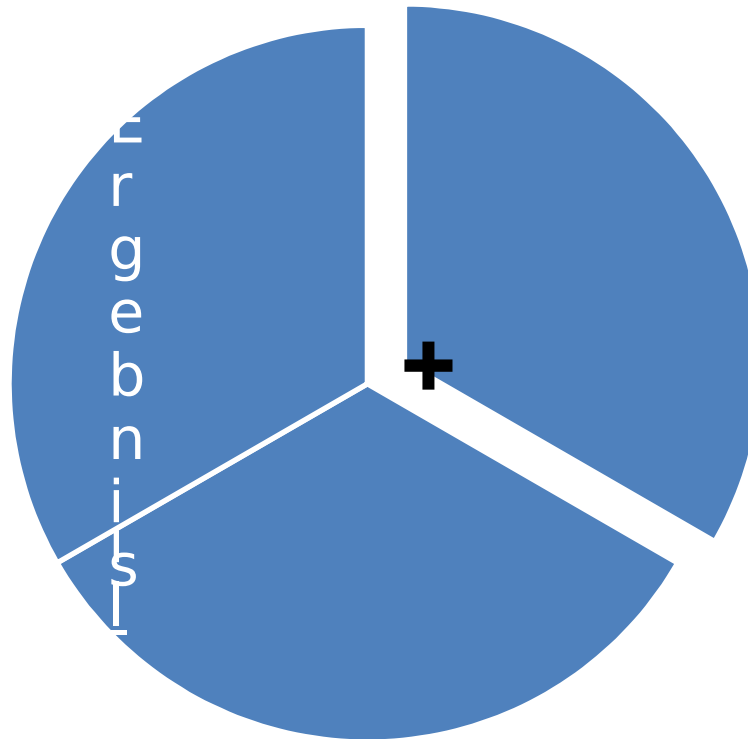
Wie soll es getan werden?

≡ Verwaltung



Grundlagen des NKF

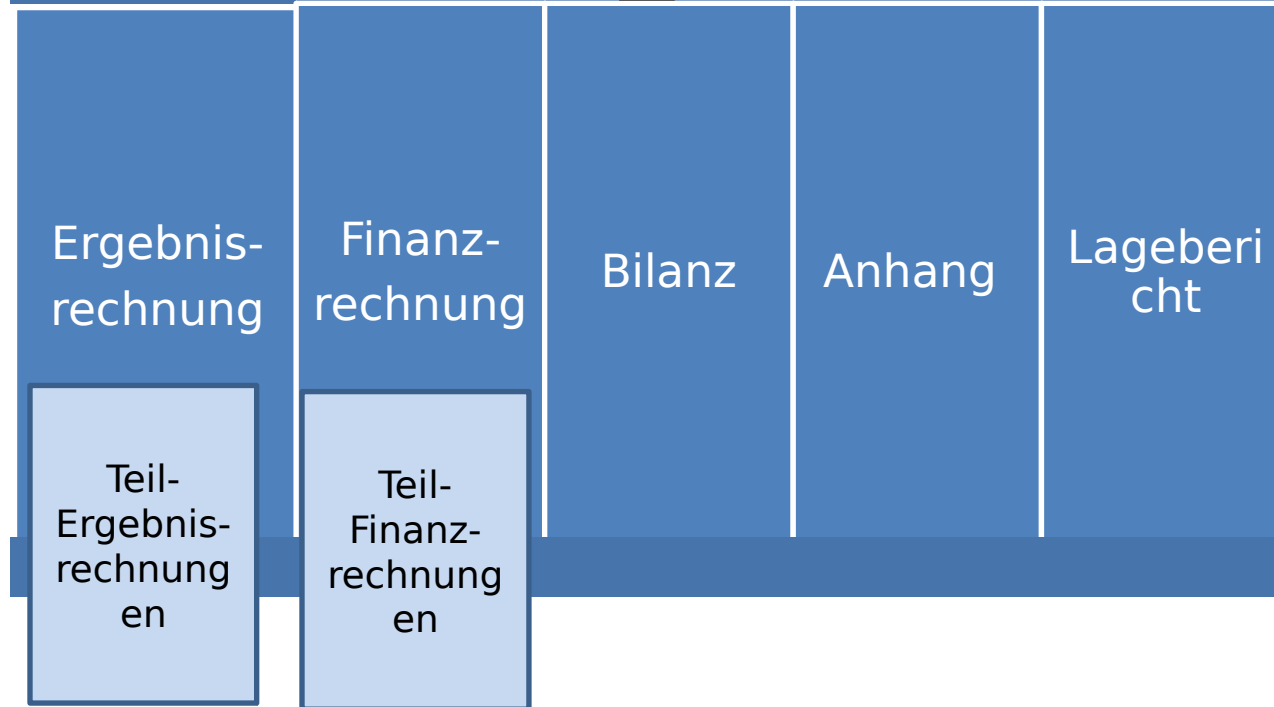
Die Haushaltsausführung



Grundlagen des NKF

Der Jahresabschluss

Jahresabschluss



Haushaltsausgleich im NKF

Kommunale Bilanz

Aktiva

1. Anlagevermögen:
 - 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände
 - 1.2 Sachanlagen
 - 1.3 Finanzanlagen
2. Umlaufvermögen:
 - 2.1 Vorräte
 - 2.2 Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände
 - 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens
 - 2.4 Liquide Mittel
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Passiva

- 1. Eigenkapital:**
 - 1.1 Allgemeine Rücklagen
 - 1.2 Sonderrücklagen
 - 1.3 Ausgleichsrücklage**
 - 1.4 Jahresüberschuss / -fehlbetrag
2. Sonderposten
3. Rückstellungen
4. Verbindlichkeiten
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

(4. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag)

Haushaltsausgleich im NKF

Echter Haushaltsausgleich

Ertrag \geq Aufwand, Eigenkapital ≥ 0



Anzeigepflicht
t

Fiktiver Haushaltsausgleich

unausgeglichener Ergebnisplan
Ertrag $<$ Aufwand, Eigenkapital ≥ 0



Deckung durch Ausgleichsrücklage,
Keine weiteren Konsequenzen
Deckung durch allg. Rücklage,
Genehmigung durch Aufsichtsbehörden

Negatives Eigenkapital

Eigenkapital < 0



HSK